

13./II. 1915.

Kriegssitzung des Deutschen Städtetages.

Der Vorstand des Deutschen Städtetages ist heute vollzählig zu einer Sitzung im Berliner Rathaus zusammengetreten, um die neuen großen Kriegsaufgaben der Gemeinden zu beraten. Am Vormittag ist folgender Beschluß gefaßt worden: „Die den Kommunalverbänden durch die Bundesratsverordnung vom 25. Januar über die Regelung des Verkehrs mit Brotgetreide und Mehl gestellte Aufgabe kann nur nach dem Bestehen einer genauen Kontrolle (Marken, Marken oder sonstige Ausweise) gelöst werden. Einer Abstufung der Brotmenge besonders nach Einkommen oder Arbeitsart ist zu widerraten. Die Einführung eines Einheitsbrotes ist erforderlich. Das ganze System ist nur möglich, wenn die Angehörigen der bewaffneten Macht von der Heeresverwaltung selbst verpflegt werden.“